



Für unser Land!

LEGISLATIV-

UND

VERFASSUNGSDIENST

Bundesministerium  
für Land- und Forstwirtschaft  
Stubenring 1  
1012 Wien

ZAHL  
0/1-462/139-1998

DATUM

Betrifft GESETZENTWURF 24.3.1998

Zi. 35 -GE/19

Datum: 31. MRZ. 1998

Verteilt

31.3.98

Mag. Payerl

CHIEMSEEHOF

FAX (0662) 8042 - 2164

post@legistik.land-sbg.gv.at

TEL (0662) 8042 - 2982

Frau Dr. Margon

BETREFF

Bundesgesetz über die Grundsätze des Schutzes der Pflanzen vor Krankheiten und Schädlingen (Pflanzenschutzgrundsatzgesetz); Stellungnahme

Bezug: Do ZI 12.101/01-I 2/98

Zum obbezeichneten Gesetzentwurf gibt das Amt der Salzburger Landesregierung folgende Stellungnahme bekannt:

Aufgrund des Pflanzenschutzgrundsatzgesetzes haben die Länder Ausführungsgesetze zu erlassen. Die Länder haben darin umfangreiche Kontroll- und Berichtspflichten festzulegen und Koordinations- und Organisationsaufgaben wahrzunehmen. Bei einer Delegation von Vollziehungsaufgaben an den Pflanzenschutzdienst der Landwirtschaftskammern ist mit finanziellen Forderungen durch die Landwirtschaftskammer zu rechnen.

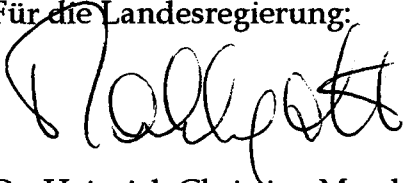
Es wird daher darauf gedrängt, daß das Grundsatzgesetz und im besonderen § 3 nur das Mindestmaß an notwendigen und zwingend zu übernehmenden EU-rechtlichen Vorgaben enthält. Jeder über dieses Mindestmaß hinausgehende Vollziehungsaufwand wird abgelehnt.

AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG • LANDESAMTSDIREKTION

POSTFACH 527, A-5010 SALZBURG • TELEFON (0662) 8042-0\* • FAX (0662) 8042-2160 • DVR 0078182

Gleichschriften dieser Stellungnahme ergehen ue an die Verbindungsstelle der Bundesländer, an die übrigen Ämter der Landesregierungen, 25 Ausfertigungen an das Präsidium des Nationalrates und fünf Ausfertigungen an das Präsidium des Bundesrates.

Für die Landesregierung:



Dr. Heinrich Christian Marckhgott

Landesamtsdirektor